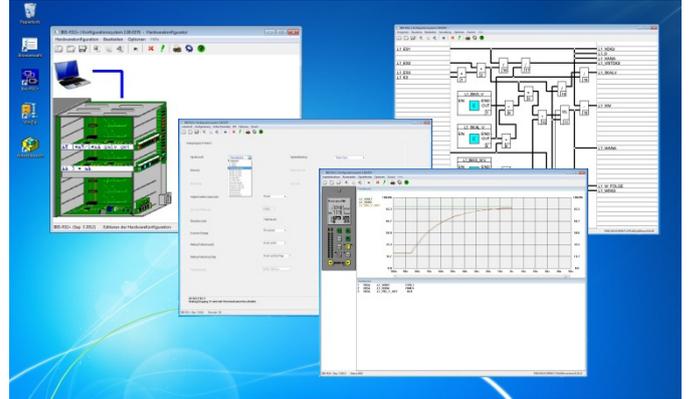


CI/IBIS-R32PLUS-DE

Konfigurier- und Parametriersoftware IBIS-R32+ für Prozessregler D100/500 und P100/500/550

Measurement made easy



DE
Deutsch

Inbetriebnahmeanleitung
Konfigurier- und Parametriersoftware
IBIS-R32+

Konfigurier- und Parametrier-Software IBIS-R32 für Prozessregler D100/500 P100/500/550

Inbetriebnahmeanleitung

IM/IBIS-R32PLUS-DE

Die vollständige Bedienungsanleitung ist als pdf-Datei auf der Software-CD-Rom enthalten.

07.2013

Hersteller:

ABB Automation Products GmbH
Borsigstraße 2
63755 Alzenau
Germany
Tel.: +49 800 1114411
Fax: +49 800 1114422
vertrieb.messtechnik-produkte@de.abb.com

© Copyright 2013 by **ABB**
Änderungen vorbehalten

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es unterstützt den Anwender bei der sicheren und effizienten Nutzung des Gerätes. Der Inhalt darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung des Rechtsinhabers vervielfältigt oder reproduziert werden.

WINDOWS ist ein eingetragenes Warenzeichen von MICROSOFT.

Hinweise

Hinweise zur Schreibweise

Die nachfolgend aufgelisteten Darstellungsarten werden für bestimmte Informationen genutzt:

Menüpunkt	Referenz auf einen Menüpunkt.
[Text]	Referenz auf eine Schaltfläche im Bildschirmfenster.
<Taste>	Referenz auf eine Taste auf der Tastatur.
„Kapitel“	Hinweis auf ein Kapitel im Handbuch.

Hinweise zur Bedienung

Die Bedienung von IBIS-R32 basiert auf dem Windows-Standard. Aktionen, die durch Windows gegeben sind, werden hier nicht gesondert beschrieben. Deshalb sind Kenntnisse über die allgemeine Bedienung unter Windows unbedingt erforderlich, siehe Windows-Handbuch.

Die nachfolgend aufgelisteten Darstellungsarten werden für bestimmte Bedien-Aktionen genutzt:

→Menüpunkt	Wahl des genannten Menüpunkts mit Links(maus)klick oder mit Tastatur entsprechend dem Windowsstandard.
→<Taste>	Betätigung der genannten Taste auf der Tastatur.
→<Taste1+Taste2>	Gleichzeitige Betätigung der genannten Tasten auf der Tastatur.
→[Text]	Betätigung der genannten Schaltfläche im Bildschirmfenster.

Achtung

Achtung bei Update:

Vor der Installation die vorhandenen Projekte in der vorherigen Version exportieren!

1 Installation

Inhalt	Seite
1 Installation	8
1.1 Systemvoraussetzungen	9
1.2 Installieren	9
1.3 Neue Programmversionen	9
1.4 IBIS-R32 starten	10
1.5 Inhalte im Einstiegsbild	10
1.5.1 Projekt	11
1.5.2 Konfiguratoren	11
1.5.3 Inbetriebnahme/ IBT	11
1.5.4 Optionen	12
1.5.5 Fußzeile	14
1.5.6 Hilfe	14
1.6 IBIS-R32 beenden	15
1.7 Fehlermeldungen	15

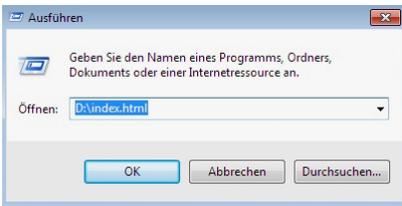
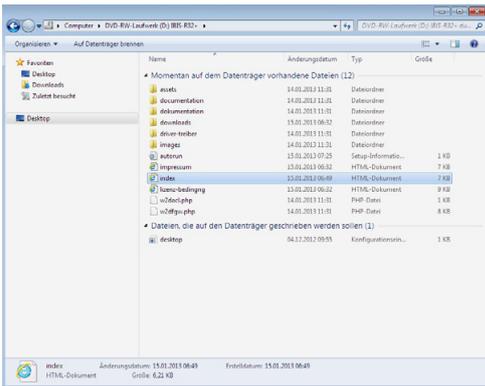
1.1 Systemvoraussetzungen

- Arbeitsspeicher mindestens 1 GB.
- Freier Speicherplatz auf der Festplatte mindestens 64 MB.
- Bildschirm, Grafikkarte mindestens VGA.
- Windows XP, Win7 32/64BIT, WIN8
- Als Drucker sollte ein grafikfähiger Drucker genutzt werden, der von einem Windows-Druckertreiber unterstützt wird.

Hinweis

IBIS-R32 verriegelt nicht den gegenseitigen Datei-Zugriff auf Netzwerken. Es kommt deshalb beim konkurrierenden Zugriff auf Dateien in der Regel zu Problemen, sofern dieser konkurrierende Zugriff nicht bereits über das verwendete Netzwerk verwaltet wird.

1.2 Installieren

1. Programm CD in das CD-Laufwerk D: einlegen. Sofern für CD das Laufwerk E: genutzt wird, sind die nachfolgenden Anweisungen entsprechend auf dieses Laufwerk umzusetzen.
2. Windows aufrufen.
3. →Datei →Ausführen
4. D:/Index.html eingeben und →[OK]
5. IBIS-R32 nach den Hinweisen des Setup-Programms installieren.
6. Setup-Programm vorzeitig verlassen mit →[Abbrechen].

Bei der Installation wird eine neue Programmgruppe IBIS-R32 erzeugt. In dieser Programmgruppe wird IBIS-R32 als Anwendungsprogramm abgelegt.

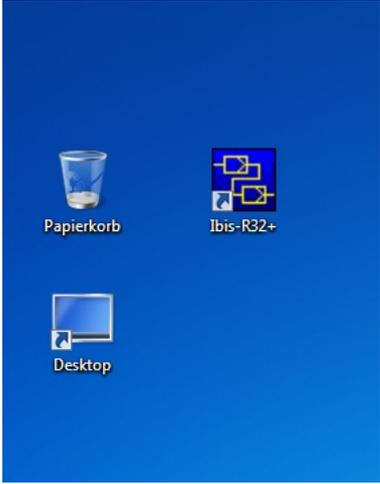
Zusätzlich wird im Windows-Verzeichnis die Datei Ibis-R32.ini abgelegt, in der Grundeinstellungen für IBIS-R32 abgelegt sind. Diese Datei darf für eine einwandfreie Funktion von IBIS-R32 nicht verändert werden.

1.3 Neue Programmversionen

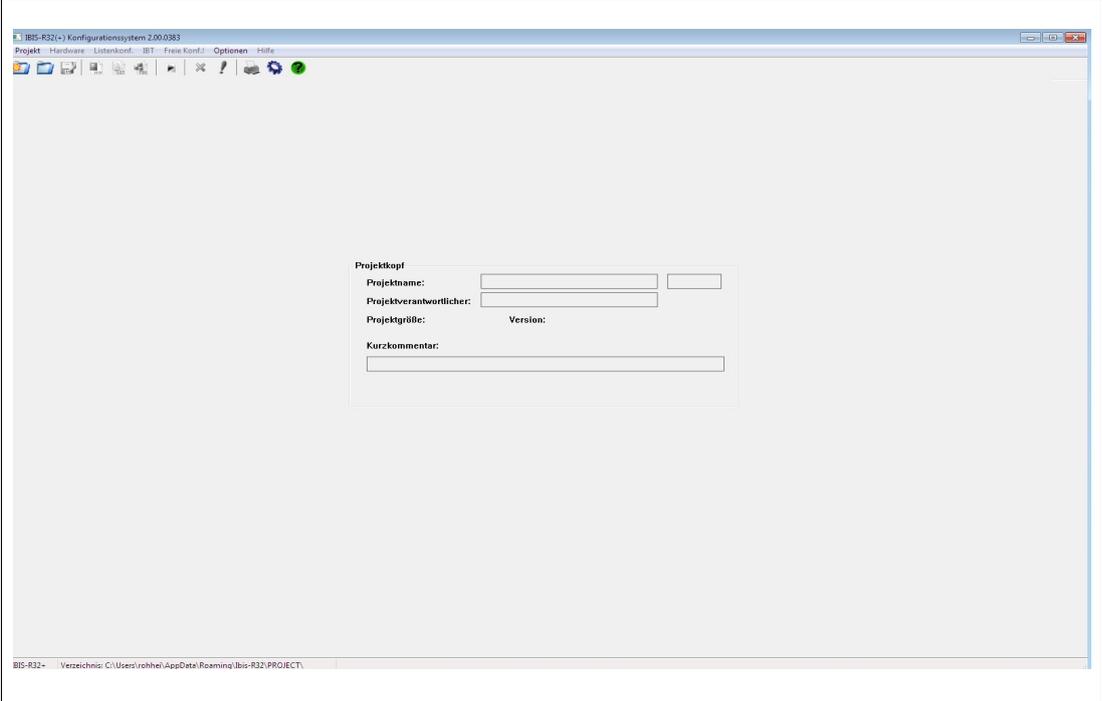
Bei neuen Programmversionen von IBIS-R32 ist eine separate Installation des Programms dokumentiert, sofern sie von der Beschreibung in diesem Kapitel abweicht.

Der Zugriff auf Dateien auf der Festplatte ist bei Nutzung einer neuen Programmversion nicht immer gewährleistet. Dateien, die mit einer älteren Version erstellt wurden, müssen aus dieser exportiert und in die neue importiert werden: siehe Kapitel „2.5 Exportieren eines Projektes“ und „2.3 Importieren eines Projekts“ in der Bedienungsanleitung „UM/IBIS-R32PLUS-DE.“

1.4 IBIS-R32 starten

	<p>Das Programm IBIS-R32 wird in der Programmgruppe IBIS-R32 durch Doppelklick auf das Symbol aufgerufen.</p> <p>Sofern die unter „1.1 Systemvoraussetzungen“ genannten Anforderungen nicht erfüllt sind, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.</p> <p>Falls der Arbeitsspeicher für IBIS-R32 nicht ausreicht, wird eine Fehlermeldung ausgegeben. Um ausreichend Speicher zur Verfügung zu stellen, sollten möglichst alle anderen Programme geschlossen werden. Die Kontrolle des verfügbaren Speichers ist durch im Programm-Manager mit →Hilfe→Info möglich.</p>
---	--

1.5 Inhalte im Einstiegsbild



In dem nach dem Start erscheinenden Einstiegsbild sind durch Wahl von Menüpunkten in der Menüleiste verschiedene Teile des Programms sowie Aktionen ausführbar. Zusätzlich ist eine Fußzeile mit Zusatzinformationen verfügbar. Projektname mit max. 32 Zeichen, davon 8 Zeichen die vom Regler verwaltet werden.

1.5.1 Projekt

Um eine Konfiguration zu bearbeiten, muss nach dem Programmstart der Menüpunkt Projekt gewählt werden. Siehe auch „2 Projektverwaltung“. Erst nach Bearbeitung dieses Menüpunkts werden die Programmteile freigegeben, mit denen eine Konfiguration für die Regler erstellt/bearbeitet werden kann.

1.5.2 Konfiguratoren

Nachdem ein neues Projekt angelegt bzw. ein vorhandenes geladen wurde, kann auf die Konfiguratoren zur Erstellung einer Reglerkonfiguration zugegriffen werden. Folgende Konfiguratoren sind erreichbar:

Hardware

Der Hardwarekonfigurator dient der Festlegung der Modulbestückung in den Steckplätzen des im Projekt festgelegten Reglers. Diese Bestückung wird für die weiteren Arbeiten zur Überprüfung der Plausibilität der Konfiguration genutzt.

Listkonf.

Der Listenkonfigurator dient der Beantwortung von Fragen und der Wertevorgabe von Parametern. Hierdurch werden das Gerät, die Ein-/Ausgangs-Ebene sowie die Regelkreise konfiguriert.

Freie Konf.!

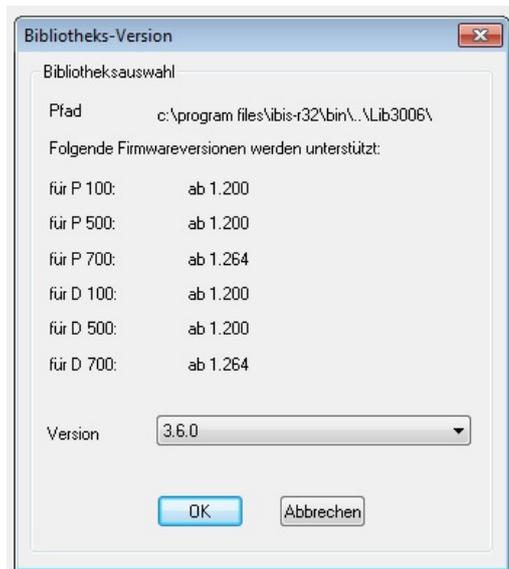
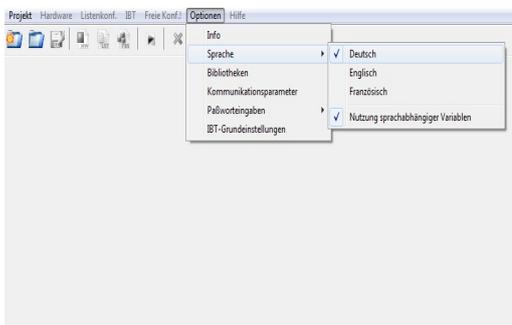
Mit der freien Konfiguration kann durch einen Funktionsbaustein Konfigurator eine grafische Konfiguration erstellt werden.

1.5.3 Inbetriebnahme / IBT

Um eine erstellte Konfiguration in einem Regler in Betrieb zu nehmen, muss diese im Menü IBT in den Regler geladen werden (siehe Kapitel 6 "Inbetriebnahme" in der Bedienungsanleitung „UM/IBIS-R32PLUS-DE.“).

Mit der Archivierungsfunktion (ab Version 1.00.0366) können Prozess- und Reglerparameter während der Inbetriebnahme aufgezeichnet werden.

1.5.4 Optionen



Info

Gibt eine Produktinformation zu IBIS-R32 aus:
 „FUPLA wird (nicht) unterstützt“ bedeutet die freie Konfiguration wird (nicht) unterstützt.

Sprachenumschaltung

Schaltet die im Programm zur Darstellung genutzte Sprache um.
 Als Untermenü erscheinen die wählbaren Sprachen. Auf die neue Sprache wird sofort umgeschaltet. Geplante Sprachen, die noch nicht zur Verfügung stehen, werden grau dargestellt. Auf eine andere Sprache sollte nur in Verbindung mit einer entsprechenden Sprachversion von Windows umgeschaltet werden.

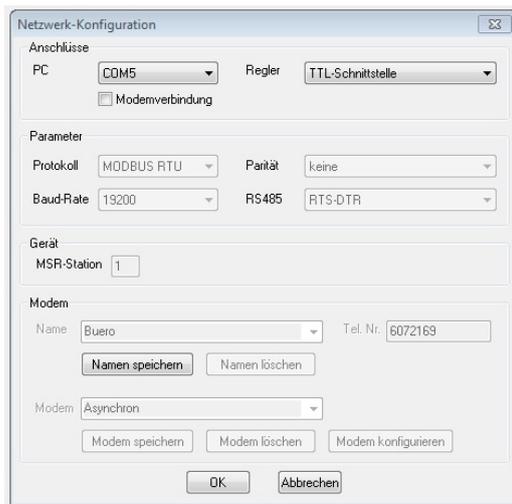
Bibliotheksauswahl

IBIS-R32 arbeitet ausschließlich mit der Bibliothek 3.6.0. Eine Umschaltung auf verschiedene Versionen eines Reglers ist nicht möglich.

Bibliotheken in IBIS-R32 beinhalten die mit einem Regler verfügbaren Teile der Hardware und Beschreibungen der Listenkonfiguration sowie der Funktionsbausteine. Zu einer Firmware-Version eines Reglers gehört deshalb immer eine eindeutige IBIS-R32-Bibliothek. Eine Bibliothek kann jedoch für mehrere Firmware-Versionen gültig sein.

Vor dem Runterladen einer neuen Konfiguration (eines neuen Projekts) mit IBIS-R32 muss festgestellt werden, über welche Firmware-Version der Regler verfügt. Gegebenenfalls muss der Regler über ein Firmware-Update auf die Bibliothek 3.6.0 gebracht werden.

Zur Kontrolle der verwendeten Bibliothek kann dieser Menüpunkt auch bei geöffnetem Projekt gewählt werden.



Kommunikationsparameter

Stellt die Kommunikationsparameter für eine serielle Verbindung zu einem angeschlossenen Gerät ein.

Anschlüsse

PC COM1 bis COM16

Die serielle Schnittstelle, über die der Rechner eine Verbindung mit dem Regler aufnimmt.

Regler

Front (TTL-Schnittstelle) oder Rückseite (RS232/485)

Der Anschluss, an dem der Regler an den Rechner angeschlossen ist: bei abgenommener Front über den frontseitig eingebauten Konfigurationsanschluss oder rückseitig über den Anschlussstecker der nachrüstbaren Schnittstellen-Module. RS 485 bzw. RS232

Parameter

Die Parameter sind nur bei Anschluss des Reglers über die RS 485-Schnittstelle notwendig.

Bei der Nutzung von IBIS-R32 über den frontseitig eingebauten Konfigurationsanschluss ist eine Einstellung dieser Parameter nicht möglich. Die dargestellten Werte sind dann ohne Bedeutung.

Protokoll

MODBUS RTU

Das Protokoll, auf das der anzusprechende Regler konfiguriert ist.

Parität

even - keine

Die Parität, auf die der anzusprechende Regler konfiguriert ist.

Baudrate 600, 1200, ..., 38400

Rate Die Datenübertragungsgeschwindigkeit, auf die der anzusprechende Regler konfiguriert ist.

RS485

invers RTS-DTR, keine, RTS-DTR

Die Steuerung des Umschaltsignals für einen der RS-232-Schnittstelle nachgeschalteten RS-485-Umsetzer, wenn IBIS-R32 über das nachrüstbare RS 485-Schnittstellen-Modul mit dem Regler verbunden ist.

Regler

Station 0 - 127

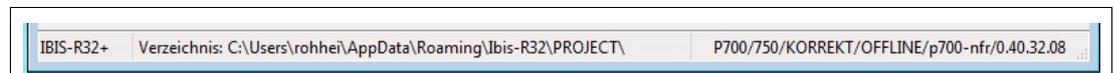
Ist der Rechner in einem RS 485-Netzwerk als Master eingesetzt, so kann hier mit der Stationsnummer, auf den Regler, bei dem diese Stationsnummer eingetragen ist, zugegriffen werden.

Die Einstellungen, die vorgenommen werden, bleiben auch nach dem Beenden der Arbeit mit IBIS-R32 gespeichert.

Es ist somit nicht notwendig, diese jedes Mal neu auf die notwendige Umgebung einzustellen.

	<p>Passworteingaben</p> <p>Frägt ein Passwort ab, sofern der über Schnittstelle angebundene Regler mit einem Passwort gegen unbefugte Benutzereingriffe geschützt ist. Ohne Eingabe des entsprechenden Passwortes sind die geschützten Bereiche nicht zugänglich.</p>
	<p>IBT Grundeinstellungen</p> <p>Fragen nach dem Zahlendarstellungsformat im Wertefenster für Soll- und Istwert des Reglers für den allerersten Einstieg mit einem neuen Projekt in die Inbetriebnahme sowie der Trend-Interpolation zwischen zwei dargestellten Werten und der Darstellungsart bei großen Zeitabschnitten. Siehe auch Kapitel 6.8.5 "Optionen" in der Bedienungsanleitung „UM/IBIS-R32PLUS-DE.“. Diese Einstellungen gelten für alle weiteren neuen Projekte, bis diese wieder geändert werden.</p>

1.5.5 Fußzeile



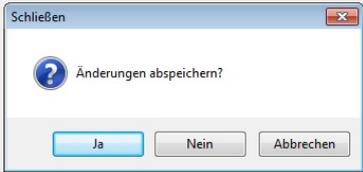
Im linken Teil werden für ein im Speicher befindliches Projekt das Verzeichnis für die Ablage des Projekts angezeigt.

Im rechten Teil werden die Gerätevariante (z.B. D500 oder P500/550), der Plausibilisierungsstatus (KORREKT oder INKORREKT), der Kommunikationsverbindungsstatus (ONLINE oder OFFLINE), der Projektname und die Projektversion angezeigt.

1.5.6 Hilfe

Wird z. Zt. nicht unterstützt

1.6 IBIS-R32 beenden

 	<p>Mit →Projekt→IBIS-R32 beenden kann die Arbeit mit IBIS-R32 beendet werden. Zu diesem Zeitpunkt besteht noch die Möglichkeit alle Änderungen, die seit dem Öffnen eines Projekts ausgeführt wurden, zu verwerfen bzw. alle ausgeführten Änderungen zu übernehmen.</p> <p>→[Ja] übernimmt alle ausgeführten Änderungen.</p> <p>→[Nein] verwirft alle ausgeführten Änderungen und übernimmt den Projektstand vom Zeitpunkt des Ladens.</p> <p>→[Abbrechen] bricht den Vorgang des Beendens von IBIS-R32 ab, behält den aktuellen Projektstand bei und belässt das Projekt auf der Arbeitsfläche.</p> <p>Werden die Änderungen abgespeichert, so wird zusätzlich abgefragt, ob das Projekt auch exportiert werden soll:</p> <p>→[Ja] führt zur Eingabemaske für das Exportieren. Siehe auch Kapitel 2.5 "Projekt exportieren" in der Bedienungsanleitung „UM/IBIS-R32PLUS-DE.“.</p> <p>→[Nein] beendet IBIS-R32, ohne das Projekt zu exportieren.</p>
---	--

1.7 Fehlermeldungen

Sollten bei der Arbeit mit IBIS-R32-Fehlermeldungen ausgegeben werden, so sollte das aktuelle Projekt wenn möglich abgespeichert werden und danach Windows beendet und neu gestartet werden.

Kontakt

ABB Automation Products GmbH

Process Automation

Borsigstr. 2

63755 Alzenau

Deutschland

Tel: 0800 1114411

Fax: 0800 1114422

vertrieb.messtechnik-produkte@de.abb.com

ABB Automation Products GmbH

Process Automation

Im Segelhof

5405 Baden-Dättwil

Schweiz

Tel: +41 58 586 8459

Fax: +41 58 586 7511

instr.ch@ch.abb.com

ABB AG

Process Automation

Clemens-Holzmeister-Str. 4

1109 Wien

Österreich

Tel: +43 1 60109 3960

Fax: +43 1 60109 8309

instr.at@at.abb.com

www.abb.de

Hinweis

Technische Änderungen sowie Inhaltsänderungen dieses Dokuments behalten wir uns jederzeit ohne Vorankündigung vor.

Bei Bestellungen gelten die vereinbarten detaillierten Angaben. ABB übernimmt keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler oder Unvollständigkeiten in diesem Dokument.

Wir behalten uns alle Rechte an diesem Dokument und den darin enthaltenen Themen und Abbildungen vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung des Inhaltes, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch ABB verboten.

Copyright© 2013 ABB

Alle Rechte vorbehalten

3KXC000005R4403

Originalanleitung

C//IBIS-R32PLUS-DE 07.2013